

Forschung für Arbeit und Gesundheit

Die BAuA ist eine Ressortforschungseinrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. Sie betreibt Forschung, berät die Politik und fördert den Wissenstransfer im Themenfeld Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit. Zudem erfüllt die Einrichtung hoheitliche Aufgaben im Chemikalienrecht und bei der Produktsicherheit. An den Standorten Dortmund, Berlin und Dresden sowie in der Außenstelle Chemnitz arbeiten über 800 Beschäftigte.

Wir suchen am Standort in **Dortmund** für die Gruppe 1.2 „Arbeitsweltberichterstattung“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Studentische Hilfskraft (m/w/d)

- **EntgeltGr 3 TVöD**
- **Teilzeit mit bis zu 12 Wochenstunden** (an die jeweiligen Vorlesungszeiten anpassbar)
- **befristet für bis zu 2 Jahre**

Ihre Aufgaben:

Im Rahmen der BIBB/BAuA-Erwerbstätigenbefragung werden umfangreiche Daten von etwa 20.000 Erwerbstätigen z. B. zu Arbeitsbedingungen und gesundheitlichen Beschwerden erhoben. Die aktuelle Welle der im sechsjährigen Turnus durchgeführten Befragung ist aktuell im Feld. Bei den folgenden Aufgaben im Rahmen der Aufbereitung und Verwertung dieser Befragungswelle können Sie uns unterstützen:

- Qualitätsprüfung der erhobenen Daten (insbesondere Plausibilität zu vorliegenden eigenen und fremden Datenquellen)
- Auswertung von Befragungsdaten mit SPSS
- Aufbereitung der Ergebnisse für unterschiedliche Zielgruppen (Wissenschaft, Politik, Praxis)
- Erstellung verschiedener Publikationen (wissenschaftliche Artikel, Veröffentlichungen im Eigenverlag – wie z. B. Faktenblätter) z. B. durch Zahlenkontrolle, Korrekturlesen, Erstellen von Tabellen und Abbildungen, Literaturrecherche und -dokumentation

Ihr Profil:

- Gute Kenntnisse in mindestens einem Statistik-Programmpaket (SPSS, STATA, R)
- gute Kenntnisse in Word, Excel und Power Point
- Interesse an Fragestellungen zur Arbeitswelt
- gutes Zahlenverständnis
- gutes Organisationstalent
- Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Ein interessantes Tätigkeitsfeld an der Schnittstelle von Wissenschaft, Politik und Wirtschaft,
- gutes Arbeitsklima in teamorientierten Strukturen,
- abwechslungsreiche Tätigkeit in einem multidisziplinären Team,
- gleitende Arbeitszeiten,
- engagierte Personalentwicklung mit bedarfsgerechten Qualifizierungsmöglichkeiten,
- Möglichkeiten berufliche und familiäre Interessen miteinander zu vereinbaren.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
Die Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin hat sich die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern zum Ziel gesetzt.

Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 14.04.2024** per Mail unter Angabe des Aktenzeichens SHK 1.2 an

siefer.anke@bua.bund.de

**Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
Postfach 17 02 02, 44061 Dortmund**

Für Fragen zum Auswahlverfahren steht Ihnen Frau Siefer unter Tel. 0231/9071-2242 zur Verfügung.